

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 2005	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Ansatz 2005
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)	2004 EUR	EUR	2004 EUR

20 610 **Kapitalvermögen****E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

121 10 872	Gewinne aus Unternehmen in Form von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, an deren Kapital oder Gewinn das Land beteiligt ist	20 489 100	—	20 489 100
		3 378 300	-3 378 300	—

Begründung:

Aufgrund des Verlustes der NRW.BANK im Geschäftsjahr 2003 ist die Ausschüttung einer Dividende im Haushaltsjahr 2004 nicht möglich. Die Umbenennung der Landesbank Nordrhein-Westfalen in NRW.BANK mit Wirkung vom 31. März 2004 wird in den Erläuterungen redaktionell nachvollzogen.

Erläuterung**Zu Titel 121 10:**

Das Land ist beteiligt an der

- a) NRW.BANK in Düsseldorf und Münster.
Aus dieser Beteiligung werden im Haushaltsjahr 2004 keine Dividendeneinnahmen erwartet.

EUR

b) Kreditanstalt für Wiederaufbau in Frankfurt/Main mit	156.272.780
Von dem Anteil des Landes am Nennkapital sind bisher eingezahlt	137.520.048

Kapitalanteil aufgrund Artikel 14 des Vierten Finanzmarktförderungsgesetzes.

Aus dieser Beteiligung sind keine Einnahmen zu erwarten, da gem. § 10 des Gesetzes über die Kreditanstalt für Wiederaufbau eine Gewinnausschüttung nicht stattfindet.

129 20 872	Einnahmen aus der Sonderrücklage "Wohnungsbauförderungsanstalt" bei der NRW.BANK	9 213 500	—	9 213 500
		9 213 500	-9 213 500	—

Begründung:

Aufgrund des Verlustes der NRW.BANK im Geschäftsjahr 2003 ist eine Bedienung der Sonderrücklage im Haushaltsjahr 2004 nicht möglich. Der Vergütungsanspruch des Landes geht jedoch nicht dauerhaft verloren. Bei Vorliegen eines verteilungsfähigen Gewinns wird das Entgelt für das Haushaltsjahr 2004 nachträglich gezahlt. Infolge der Umbenennung der Landesbank Nordrhein-Westfalen in NRW.BANK mit Wirkung vom 31. März 2004 werden die Zweckbestimmung und die Erläuterungen redaktionell angepasst.

Erläuterung**Zu Titel 129 20:**

Das Land erhält ein Entgelt für die Erhöhung der Eigenkapitalbasis der NRW.BANK durch die Integration der Wfa.

Die Einnahmen werden in Höhe der Differenz des veranschlagten Betrages zu 9.800.000 EUR dem Wohnungsbau zugeführt (Einzelplan 14 Kapitel 14 050 Titel 891 10).

**Kapitel 20 610
Kapitalvermögen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 2005	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Ansatz 2005
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)	2004 EUR	EUR	2004 EUR

neu:

129 21 872	Einnahmen aus dem Wfa-Verfahren der Europäischen Kommission	—	—	—
<i>neuer Vermerk:</i>	Einnahmen können zur Deckung der Ausgaben bei Titel 831 13 oder 831 14 verwandt werden.	—	—	—

129 30 872	Entgelt für die Erhöhung der Eigenkapitalbasis der NRW.BANK	1 560 400	—	1 560 400
		1 560 400	-1 560 400	—

Begründung:

Aufgrund des Verlustes der NRW.BANK im Geschäftsjahr 2003 erhält das Land im Haushaltsjahr 2004 kein Entgelt für die Erhöhung der Eigenkapitalbasis. Der Vergütungsanspruch des Landes geht jedoch nicht dauerhaft verloren. Bei Vorliegen eines verteilungsfähigen Gewinns wird das Entgelt für das Haushaltsjahr 2004 nachträglich gezahlt. Die Zweckbestimmung und die Erläuterungen werden der Umbenennung der Landesbank Nordrhein-Westfalen in NRW.BANK Rechnung tragend redaktionell angepasst.

Erläuterung**Zu Titel 129 30:**

Das Land erhält ein Entgelt für die Erhöhung der Eigenkapitalbasis der NRW.BANK. Dieses Eigenkapital wurde im Jahre 1982 der Westdeutschen Landesbank Girozentrale (alt) zugeführt und bei der Spaltung in WestLB AG und Landesbank Nordrhein-Westfalen per 01.08.2002 auf die Landesbank Nordrhein-Westfalen übertragen. Mit Wirkung vom 31. März 2004 ist die Landesbank Nordrhein-Westfalen in NRW.BANK umbenannt worden.

Gesamteinnahmen Kapitel 20 610	306 605 600	—	306 605 600
	53 157 600	-14 152 200	39 005 400

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Bisheriger Ansatz 2005	mehr (+) / weniger (-)	Neuer Ansatz 2005
Funkt.- Kennziffer	(Erläuterungen)	2004 EUR	EUR	2004 EUR

A u s g a b e n

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

n e u :					
682 00	872	Zuschüsse an die Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW zur Kapitalerhöhung bei der West LB AG	— —	— +17 500 000	— 17 500 000

Begründung:

Der Ansatz wird zur Abdeckung eines sich abzeichnenden Fehlbetrags bei der Finanzierungsgesellschaft benötigt.

Ausgaben für Investitionen

831 12	872	Erwerb von Aktien der West LB AG bei der Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW	108 000 000 108 000 000	— —	108 000 000 108 000 000
--------	-----	--	----------------------------	--------	----------------------------

geändert:

Die Übertragung der erworbenen West LB AG-Aktien auf die NRW.BANK im Wege einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage wird zugelassen.

Begründung:

Der Ansatz und die Zweckbestimmung sind unverändert. Die Umbenennung der Landesbank Nordrhein-Westfalen in NRW.BANK mit Wirkung vom 31. März 2004 erfordert indes eine redaktionelle Anpassung des Haushaltsvermerks und der Erläuterungen.

Erläuterung

Zu Titel 831 12:

Zur Erhöhung ihres Grundkapitals hat die West LB AG in 2003 eine Stille Einlage i.H.v. 1,250 Mrd. EUR aufgenommen, die nicht in bar, sondern in Form von Aktien der West LB AG zurückgezahlt wird. Die Laufzeit der Stillen Einlage beträgt 5 Jahre; die Rückzahlung/Wandlung in Aktien erfolgt in 5 gleichen Jahrestanchen.

Die Stille Einlage ist von 5 Finanzierungsgesellschaften erbracht worden, deren Gesellschafter jeweils die Gewährträger der NRW.BANK sind. Der Anteil an der insgesamt zu leistenden Stillen Einlage i.H.v. 1,250 Mrd. EUR entspricht jeweils dem Anteil der Gewährträger am Stammkapital der NRW.BANK. Auf die Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW entfällt ein Betrag von rd. 540 Mio EUR.

In dem Zeitraum 2004 - 2008 erwirbt das Land jährlich von seiner Finanzierungsgesellschaft die West LB AG-Aktien in Höhe von jeweils 108 Mio. EUR. Anschließend überträgt das Land jährlich die so erworbenen West LB AG-Aktien auf die NRW.BANK im Wege einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage.

n e u :					
831 13	853	Beteiligung an der West LB AG/Kapitalmaßnahmen bei der West LB AG	— —	— —	— —

neuer Vermerk: Siehe Vermerk bei Titel 129 21.

n e u :					
831 14	853	Beteiligung an der NRW.BANK/Kapitalmaßnahmen bei der NRW.BANK	— —	— —	— —

neuer Vermerk: Siehe Vermerk bei Titel 129 21.

Gesamtausgaben Kapitel 20 610		241 534 600 234 634 600	— +17 500 000	241 534 600 252 134 600
--	--	----------------------------	------------------	----------------------------